
Presseartikel

Berner Zeitung/Berner Oberländer vom 6.10.2015

Sie setzen sich ein für mehr Lebensqualität

Am 17. Oktober öffnen Manuel Brändli und Olivia Schär die Türen zum Epizentrum in Unterseen. Aufbauend auf den wirkungsvollsten Weiterentwicklungen von Elementen der Psychotherapie und verwandten Disziplinen, haben sie mit grosser Fachkompetenz massgeschneiderte Lösungen für mehr Lebensqualität erarbeitet. Mit intensiver Selbstkonfrontation wollen sie jedem und jeder die Möglichkeit bieten, sich ganzheitlich und nachhaltig mit dem eigenen Selbst auseinanderzusetzen und so verborgene Potenziale zu wecken. Auch für Skeptiker haben sie immer eine offene Tür, jederzeit können kostenlose und unverbindliche Probesessions in Anspruch genommen werden. Ausserdem bieten sie Intensivprogramme und Weiterbildungen an. Mehr Infos: www.epizentrum.me

Jungfrauzeitung vom 19.10.2015

Effizient sich selber kennenlernen

Ein neuartiges Programm bieten Manuel Brändli und Olivia Schär im Epizentrum an: die intensive Selbstkonfrontation, eine Auseinandersetzung mit dem gesamten eigenen Sein. Am Tag der offenen Tür erfuhren Besucher mehr über das Angebot.

von Birgit Scheidegger

Foto: Birgit Scheidegger



Was in Zürich bereits bestens läuft, bieten Olivia Schär und Manuel Brändli neu auch im Berner Oberland an – die intensive Selbstkonfrontation.

«Es ist wirkungsvoller als Psychotherapie oder Mentaltraining und umfasst das gesamte Sein umfassend, ehrlich und auf dem Boden der Realität», heisst es auf dem Informationszettel. «Das ganze funktioniert über Gefühls- und Körperarbeit sowie Gespräche», erklärte Manuel Brändli. Der Fokus liege dabei auf dem intensiven Abruf echter Gefühle, dem direkten Weg zu den Wurzeln menschlicher Probleme, der an gedanklichen Konstrukten vorbeiführe. «Wir arbeiten zum Beispiel mit der Atmung, bis die Person in einen leichten Kontrollverlust gerät und dadurch das Verborgene ausbricht», so Brändli. Das Programm von Brändli und Schär ist auf vorangegangene Lehren und Therapien aufgebaut, arbeitet allerdings mit einem eigens entwickelten Konzept.

Gratis-Session:

«Angesprochen sind nicht nur Personen mit Problemen, sondern auch Neugierige, die Dinge über sich erfahren und entdecken möchten», betonten die Psychologin und der Kommunikationsexperte, die sich zusammen dieser Aufgabe stellen. «Wir wollen mit unserer Arbeit Menschen aller Altersklassen und sozialen Schichten erreichen und sie dazu motivieren, das Beste aus ihrem Leben herauszuholen. Denn jeder hat dies verdient.» «Seit der Entdeckung des Urschreies des Therapeuten Arthur Janov sind über 50 Jahre vergangen, und sein Erbe wurde drastisch weiterentwickelt. Was wir anbieten, ist die Speerspitze der Forschung und Anwendung zu dieser Entwicklung im ganzheitlichen Bereich des menschlichen Lebens», beschreiben die beiden ihre Arbeit. Das Angebot umfasst den primären Prozess und die Beratung, das primäre

Intensivprogramm oder Tagesseminare. «Der primäre Prozess beinhaltet die intensive Selbstkonfrontation, Gefühlsexplosionen sowie Traumaverarbeitung und das ganzheitliche Eingehen auf den Menschen selber und den Herd der Potenzialentwicklung. Dafür bieten wir eine Gratis-Session zum Ausprobieren an», so Schär und Brändli. «Wir wissen, dass es eine gewisse Skepsis gegenüber diesem Programm gibt, doch es lohnt sich, es auszuprobieren. Man kann sehr viel aus sich selber herausholen», unterstrich Brändli. Die Einzel- oder Gruppentherapien dauern rund eine Stunde und sind auch für Familien geeignet. «Es ist eine einfache, effiziente Art, um sich selber kennenzulernen.» Eine Anmeldung ist erforderlich.

Jungfrauzeitung vom 6.10.2015

Tag der offenen Tür

Der Urknall deiner verborgenen Potenziale und revolutionäre Problemlösung durch intensive Selbstkonfrontation: Epizentrum ist eine neue, junge Firma in der Region Interlaken mit grossem Engagement im Bereich Potenzialentwicklung, Problemlösung und Therapie. Sie wollen Menschen aller Altersklassen und sozialen Schichten in dieser Region erreichen und sie dazu motivieren, das Beste aus ihrem Leben herauszuholen.

Epizentrum setzt sich aus einer Psychologin und einem Kommunikationsexperten zusammen, sie haben sich zusammen eine grosse Aufgabe gestellt. Ursprünglich aus dem Thurgau, haben sie sich das Berner Oberland – der fantastischen Naturgegebenheiten wegen – für ihren Unternehmens- und Wohnsitz ausgesucht. Sie haben die wirkungsvollsten Elemente der vergangen 50 Jahre Psychotherapie und deren progressiven Weiterentwicklungen vereint, mit ihren eigenen Erfahrungen erweitert und in einen gesamtgesellschaftlichen, kritischen Kontext gestellt. Ihre Kompetenzen haben sie sich im Universitätsstudium angeeignet sowie in jahrelanger Selbsterfahrung und in stetiger Auseinandersetzung mit Lehrern und Koryphäen dieser Domänen.



URKNALL DEINER POTENZIALE

Das Aushängeschild ist «intensive Selbstkonfrontation», eine Auseinandersetzung mit dem gesamten eigenen Sein. Sie funktioniert primär über Gefühls- und Körperarbeit, wobei selbstverständlich auch Gespräche dazugehören. Der Fokus liegt jedoch auf dem intensiven Abruf echter Gefühle, dem direkten Weg zu den Wurzeln menschlicher Probleme, der an rationalen Konstrukten (wie aufgebaute Ängste, Fassaden und Selbstrechtfertigungen) vorbeiführt. Zentral ist schliesslich auch die Verarbeitung in einem funktionierenden Prozess, welcher Herd von unverhofften Problemlösungen und verblüffenden Potenzialexplosionen ist – auch für Menschen, die sich bereits glücklich fühlen.

Angeboten werden zudem Beratung, Intensivprogramme sowie Tagesseminare und Weiterbildungen.